

Elegante Keramik und einfühlsame Malerei

ps. Bis zum 26. April findet in der Galerie Haus zum Wasen in Wagenhausen eine Ausstellung mit den Werken von Theres Marogg-Schoeb und ihrem Bruder Urs Schoeb statt. Die Künstlerin Theres Marogg-Schoeb, wohnhaft in Triesen FL, arbeitet seit zehn Jahren mit Keramik.

Theres Marogg-Schoeb stellt in ihren Keramiken, wie sie selbst beschreibt, ihr Leben dar. Im Vordergrund ihres Schaffens steht bei ihr die Frau, welche sie mit sämtlichen selbsterlebten Stimmungen und landschaftlichen Eindrücken verschmelzen lässt. Die Künstlerin verurteilt ein Sichgehenlassen und bevorzugt das Schöne und Ästhetische, das sich in ihren Werken durch Geradlinigkeit und Eleganz deutlich ausdrückt.

Vor allem Landschaften

Urs Schoeb, seit elf Jahren wohnhaft in Rheineck, widmete sich schon in frühester Kindheit der Malerei. Nach der Matura begann er mit dem Studium der Kunstgeschichte an der Universität Zürich. Danach stellte er sich hauptsächlich den Fragen der Gesellschaft und wurde Sozialarbeiter. Die Eindrücke, die aus dieser Tätigkeit hervorgingen, verarbeitete Urs



Theres Marogg-Schoeb und Urs Schoeb stellen zurzeit in der Galerie Haus zum Wasen in Wagenhausen aus.

Schoeb in seiner Malerei. Seit 1985 widmet sich der Künstler ausschliesslich der darstellenden Kunst, vornehmlich der Landschaftsmalerei.

Spektakuläre Reisen

Urs Schoeb lässt in seine Bilder und Zeichnungen immer wieder Geometrie einfließen, hauptsächlich Kreise,

die er zu Figuren formt. Das Leben, ein nie endender Kreislauf. Seine dargestellten Stimmungen bringt sich der Maler von seinen spektakulären Reisen mit, die er mit dem Fahrrad oder auch schon zu Fuss bewältigt hat. Im Mai wird Urs Schoeb mit einem Kanu im Bodensee starten und bis an die französische Küste paddeln.

Thurgauer Zeitung
April 1992